



TEREZA VLČKOVÁ | DITA PEPE | MÍLA PRESLOVÁ



KLEISTHAUS Mauerstraße 53 | 10117 Berlin

Mohrenstr. (50m) **U U2**
Stadtmitte (250m) **U U2 U6** barrierefrei
Brandenburger Tor (500m) **S S1 S2 S25** – barrierefrei
Potsdamer Platz (900m) **S S1 S2 S25** – barrierefrei
U U55 barrierefrei
U U2

E-Mail: kleisthaus@behindertenbeauftragter.de
 Tel: 030 18 527-26 48
 Fax: 030 18 527-18 71

www.kleisthaus.de
www.mzv.cz/berlin
www.czechcentres.cz/berlin

Eintritt frei

Bitte melden Sie sich mit anhängender Karte, per Mail oder telefonisch an.



WOMEN
 IN CZECH
 PHOTOGRAPHY
 TEREZA VLČKOVÁ
 DITA PEPE
 MÍLA PRESLOVÁ

DONNERSTAG
 22. APRIL 2010
 19:00 UHR

KLEISTHAUS
 DA KANN JA JEDER KOMMEN!

An den
 Beauftragten der Bundesregierung
 für die Belange behinderter Menschen
 11017 Berlin



Beauftragter der Bundesregierung
für die Belange behinderter Menschen



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste des Kleisthauses,**
ich freue mich, Sie zur dritten Aus-
stellung im Rahmen des Länder-
schwerpunkts Tschechien einladen
zu können. Unter dem Titel *Women in
Czech Photography* werden Positio-
nen zeitgenössischer tschechischer
Fotografie gezeigt. Die Künstlerinnen
Tereza Vlčková, Dita Pepe und Míla
Preslová präsentieren auf ganz unter-

schiedliche Weise einen künstlerischen Umgang mit der Darstellung
der Frau und ermöglichen dem Publikum einen Einblick in tsche-
chische Lebenswelten.

Diese Ausstellung bildet eine weitere spannende Facette im Pro-
gramm, das wir zusammen mit dem Tschechischen Zentrum Berlin
erarbeitet haben. Ich freue mich über eine weitere Gelegenheit,
kulturelle Brücken zu schlagen und die deutsch-tschechischen
Beziehungen zu vertiefen.

Diese Veranstaltung ist barrierefrei, ich würde mich freuen, wenn
Menschen mit und ohne Behinderung dieses Angebot zur gemein-
samen Teilhabe an öffentlichen Kulturveranstaltungen nutzen wür-
den. Denn Sie wissen ja: KLEISTHAUS-DA KANN JA JEDER KOMMEN!
Seien Sie herzlich willkommen,
Ihr

Hubert Hüppe



Velvyslanectví
České republiky

Botschaft der
Tschechischen Republik



TSCHECHISCHES ZENTRUM
ČESKÉ CENTRUM

Eine Kooperation des Beauftragten der Bundesregierung für die
Belange behinderter Menschen, der Botschaft der Tschechischen
Republik und des Tschechischen Zentrums Berlin.

Gestaltung: Erno Herflin

VERNISSAGE | 22. 4. 2010 | 19:00 UHR

AUSSTELLUNG VOM 22.4. BIS 25.6.2010

WOMEN IN CZECH PHOTOGRAPHY

Eröffnung der Ausstellung im Kleisthaus

Begrüßung

Hans-Joachim Fuchtel, Parlamentarischer Staatssekretär
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dr. Rudolf Jindrák, Botschafter der Tschechischen Republik

Martin Krafl, Direktor des Tschechischen Zentrums Berlin

Simona Mehnert, Tschechisches Zentrum Berlin,
Ausstellungskuratorin, im Gespräch mit den Künstlerinnen
Tereza Vlčková, Dita Pepe und Míla Preslová

Die Ausstellung *Women in Czech Photography* legt den Fokus
auf die Darstellung der Frau im Bild. Die drei tschechischen
Fotografinnen Tereza Vlčková, Dita Pepe und Míla Preslová
präsentieren in diesem Rahmen aktuelle Arbeiten, die sich
mit der gesellschaftlichen Rolle der Frau befassen, sowie mit
der visuellen Präsenz und Inszenierbarkeit. Trotz dieser ge-
meinsamen thematischen Grundlage ist die Bildsprache und
auch die Herangehensweise eine höchst unterschiedliche.
So eröffnet sich ein Spektrum von Darstellungen, das nicht
nur gefällt, sondern auch zum Nachdenken anregen kann.

TEREZA VLČKOVÁ (geb. 1983) ist bereits jetzt eine der
gefeiertsten Fotografinnen der tschechischen Fotografie-
und Modeszene. In ihren Bildern inszeniert sie junge Frauen
und Mädchen, die der Modewelt entlehnt scheinen. Sie plat-
ziert diese in natürlichen Räumen, und schafft damit eine
besondere Atmosphäre zwischen Traum und Wirklichkeit,
Verlorenheit und Freiheit.

DITA PEPE (geb. 1973) inszeniert sich selbst in ihrer Foto-
reihe „Selbstporträts mit Männern“. Indem sie verschiedene
soziale Realitäten abbildet und sich selbst in immer andere
Frauenrollen begibt, entsteht ein Spiel mit Identitäten.
Verschiedenste kulturelle und soziale Bereiche der tsche-
chischen Gesellschaft werden so sichtbar.

MÍLA PRESLOVÁ (geb. 1966) zeigt in ihren Fotografien nicht
nur sich selbst, sondern auch ihre nächsten Angehörigen.
Ihre Bilder vermitteln Nähe und Verletzlichkeit, die gerade in
den oftmals abgewandten Körpern zum Ausdruck kommen.
Sie gibt persönlichen Erlebnissen durch die Reduktion auf
einen symbolhaften Ausdruck eine besondere Intensität.

EINTRITT FREI

22. APRIL 2010



UM ANMELDUNG FÜR DIE VERANSTALTUNG WIRD GEBETEN.

VORNAME, NAME

ORGANISATION

STRASSE, PLZ, ORT

TELEFON, FAX, E-MAIL

ICH KOMME IN BEGLEITUNG VON

ICH BENÖTIGE UNTERSTÜTZUNG IN FOLGENDER HINSICHT

ICH KOMME IM ROLLSTUHL

22. APRIL 2010